

Vorlagen-Nr.: BV/0133/2021-2026		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 23.03.2022	
DER BÜRGERMEISTER	Ansprechpartner/in: Herr Hagestedt	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung, Straßen, Umwelt, Landwirtschaft und Landschaft	30.03.2022	Ö
Verwaltungsausschuss	05.04.2022	N

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

**Sanierungsgebiet Jever IV "Lohne/Schlachte/Hooksveg";
hier: Antrag des Zweckverbandes Schlossmuseum Jever auf erneute Erhöhung der Gewährung von Sanierungsmitteln für die abschließende Sanierung des Schlachtmühlenensembles**

Sachverhalt:

Der Zweckverband Schlossmuseum Jever als Träger des Schlachtmühlenensembles hat mit Schreiben vom 23.03.2022 mitgeteilt, dass die nunmehr erneute Ausschreibung der abschließenden Arbeiten an der Mühlenscheune ein Gesamtergebnis von 130.000,00 Euro ergeben hat.

Die Arbeiten sollen der Einbau eines barrierefreien, behindertengerechten WC-Raumes, den Ersatz der noch nicht sanierten Fenster, Türen und Tore, sowie die Überarbeitung des Fassadenmauerwerkes gemäß dem vorliegenden Sanierungs- und Modernisierungskonzeptes für die Mühlenscheune umfassen.

Im vergangenen Jahr war bereits aufgrund der durch Corona bedingten Kostensteigerungen eine Erhöhung der ursprünglichen Gesamtkosten von 41.000,00 Euro auf 75.000,00 Euro mitgeteilt und daher eine Erhöhung des Zuschusses von 30.750,00 Euro auf 56.250,00 Euro bewilligt worden.

Im September 2021 wurde dann die Ausschreibung für 5 Gewerbe vorgenommen. Es wurden jedoch nur für 4 Gewerke jeweils ein Angebot und für das Gewerk „Erweiterte Rohbauarbeiten“ kein Angebot abgegeben. Ohne die erweiterten Rohbauarbeiten fehlen Grundleistungen, auf deren Grundlage die anderen Gewerke überhaupt erst arbeiten können. Damals deutete sich bereits eine erhebliche Kostensteigerung an. Die Ausschreibung wurde aufgehoben und zu Beginn des Jahres 2022 wiederholt.

Im Rahmen dieser Ausschreibung wurden Angebote in Gesamthöhe von 130.000,00 Euro abgegeben, so dass sich die ursprünglichen Kosten verdreifacht haben. Um die Maßnahme abzuschließen, schlägt die Verwaltung vor, den Zuschuss von 56.250,00 Euro auf nunmehr 97.500,00 Euro zu erhöhen. Der Anteil der Stadt Jever daran würde sich auf $1/3 = 32.500,00$ Euro belaufen

Den Vorschlag der Reduzierung des Leistungsumfanges durch Einsparung des Einbaus des behindertengerechten WC's hält die Verwaltung nicht für zielführend, da eines der vordringlichsten Ziele der Städtebauförderung die Barrierefreiheit und die damit verbundene Teilhabe behinderter Menschen ist. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt:

ja nein

I-Element 11.416002.525.001

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag des Zweckverbandes Schlossmuseum vom 23.03.2022 auf Erhöhung der Gewährung von Sanierungsmitteln für die abschließende Sanierung der Mühlenscheune wird stattgegeben und ein Zuschuss bis in Höhe von 97.500,00 Euro gewährt.

Anlage:

- Antrag des Zweckverbandes Schloss- und Heimatmuseum vom 23.03.2022